

Pressespiegel

Sintfeldbote

Donnerstag, 01. Mai 2024

Schulsozialarbeit der Profilschule Fürstenberg macht vielfältige Angebote

„Schulhof(t)räume“ selbst gestalten

Die Schulsozialarbeit der Profilschule Fürstenberg agiert neben der Einzelfall- und Gruppenarbeit mit vielfältigen Angeboten zu den verschiedensten Themen „mitten“ im Schulleben. Manche der Projekte sind fest im Schulprogramm implementiert und finden regelmäßig statt, andere Projekte werden sporadisch – je nach Bedarfslage und Möglichkeit der Schule – durchgeführt. Die Aufgaben der Schulsozialarbeit liegen dabei je nach Projekt in der konkreten Durchführung und der Organisation.

So ist bereits im Januar ein interessantes Projekt rund um die Schulhofgestaltung „Schulhof(t)räume“ gestartet. Eine Schülergruppe ist voller Tatendrang dabei den Schulhof mit Ton und anderen Materialien zu verschönern. Die Gruppe plant aktiv mit und entscheidet, wie der Schulhof der Profilschule aussehen



Mit der Schulsozialarbeit wird an der Profilschule Fürstenberg unter anderem gebastelt oder Ausflüge zum Beispiel zur Alpakaranch gemacht.

soll. Das Arbeiten an den verschiedenen Figuren findet in der Jugendkunstschule in Bleiwäsche statt und wird von Vera Albrecht unterstützt. An dieser Stelle herzlichen Dank an die Caritaskonferenz St. Marien, die dieses Projekt über eine Spende von 1000 Euro unterstützt.

Ein weiteres Highlight war sicherlich der Bowlingausflug, den die Schulsozialarbeit in Zusammenarbeit mit der Offenen Jugendarbeit

Bad Wünnenberg regelmäßig an dem Freitag vor den Osterferien anbieten möchte.

Viel Spiel und Spaß erleben die Schülerinnen und Schüler auch während eines Ausflugs zur Alpakaranch in Anreppen. Durch die ruhige, gelassene, manchmal aber auch neugierige und witzige Ausstrahlung der Tiere zauberten sie allen ein Lächeln ins Gesicht.

Im Mai freut sich die Profilschule auf das zweite Tanz-

theaterprojekt der Schulsozialarbeit, welches den Namen „On stage – gemeinsam stark gegen Ausgrenzung/Cybermobbing“ trägt. Unter der Leitung von Tanz- und Theaterpädagogin Sibyl Bolley wird insbesondere die Ausgrenzung unter den Jugendlichen im Internet bei WhatsApp, Instagram und Tik Tok thematisiert und als Aufführung auf die Bühne gebracht. Alle sind schon gespannt und freuen sich auf

die Aufführung in der Schulaula vor Mitschülern und Eltern am 6. Mai.

Die Schulsozialarbeit an der Profilschule hat viele Ideen und Projekte, die es umzusetzen gilt. Aus diesem Grund freuen sich alle sehr darüber, dass das Schulsozialarbeitsteam um Ewa Kleinschnittger personell durch Irene Kaup-Pieper (seit 1. April) und Silke Kersting (seit 1. Mai) verstärkt werden konnte.

bw